

Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

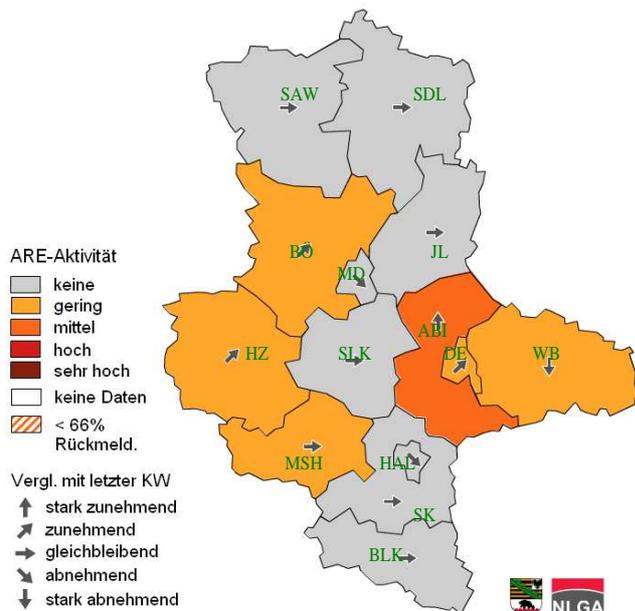
Sachsen-Anhalt – Wochenbericht 14/2010

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindereinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter

KW 14/2010



14. KW (05.04.2010 – 11.04.2010)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14
 Kindertagesstätten: 142 von 142

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

759 von 13421 betreuten Kindern
 Erkrankungsrate: 5,7% (Vorwoche: 5,6%)

ARE-Aktivität:

Keine	8 (Vorwoche: 10)
Gering	5 (Vorwoche: 3)
Mittel	1 (Vorwoche: 0)
Hoch	0 (Vorwoche: 1)
Sehr hoch	0 (Vorwoche: 0)

Trend:

Ein Landkreis berichtet über eine mittlere Aktivität akuter Atemwegsinfektionen. Im Landesdurchschnitt liegt die ARE-Aktivität auf geringem Niveau.

Virologische Surveillance

In der Woche nach Ostern hat sich die Anzahl der Rachenabstrichproben für die virologische Surveillance weiter verringert. Es wurden ausschließlich RS-Viren (75% Positivenrate) nachgewiesen, jedoch sind bei geringem Probenaufkommen große Schwankungen der Nachweisrate möglich. Weitere Aussagen hinsichtlich der Zirkulation viraler Erreger von akuten Atemwegserkrankungen in Sachsen-Anhalt lassen sich wegen der geringen Probenzahl für die 14. KW nicht treffen.

Typisierung pandemischer Influenzaviren: Bisher handelt es sich bei allen 122 Typisierungsergebnissen um Influenza-A/California/7/09-like (swine). Im Influenzaimpfstoff für die Saison 2010/11 wird neben A/California/7/09 (H1N1)-like ein A/Perth/16/2009 (H3N2)-like und ein B/Brisbane/60/2008-like Virus enthalten sein (WHO).

Zur Information:

Meldungen nach dem IFSG - Pandemische Influenza (H1N1) 2009 [bisher bezeichnet als „Neue Influenza (A/H1N1)“]

Die detaillierten Regionaldaten zur Pandemischen Influenza (Trendentwicklungen) werden wöchentlich am Mittwoch oder Donnerstag im Internet des LAV aktualisiert (www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de). Dort finden Sie die Daten wie gewohnt als regionale kartografische Darstellung unter dem Menüpunkt „Pandemische Influenza (H1N1) 2009 beim Menschen“.

*) Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert. Siehe auch www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Wallonerberg 2-3

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG
 Tel.: 0391/5377/195
 Dr. Hanna Oppermann, Julia Fleischer,
 Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance
 Tel.: 0391/5377/141 oder 177
 Dr. Hanns Martin Irmscher, Dr. Sabine Bähge,
 Dr. Carina Helmeke